

Offener Brief von Oberbürgermeister  
Prof. Dr. Eckart Würzner



**Liebe Heidelbergerinnen, liebe Heidelberger,  
liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,**

wie viele andere Städte hat auch Heidelberg die Vorwarnstufe von mehr als 35 Corona-Neuinfektionen pro 100.000 Einwohner in sieben Tagen erreicht. Aktuell stecken Infizierte deutlich mehr Menschen an, als es noch im Frühjahr der Fall war. Eine große Rolle spielen hierbei private Feiern, wie Hochzeiten, Geburtstage oder Partys.

Diese Entwicklung ist kritisch. Gemeinsam haben wir es jetzt in der Hand, die Infektionszahlen wieder einzudämmen.

Hierfür möchte ich Sie alle um Ihre Mithilfe bitten.

Wir haben es in Heidelberg bislang geschafft, gut durch die Krise zu kommen. Das ist nicht zuletzt Ihnen allen zu verdanken. Der Großteil in unserer Stadt hält sich vorbildlich an die Hygieneregeln zur Eindämmung der Pandemie.

Der Lockdown war für uns alle eine einschneidende und für viele eine sehr schwere Erfahrung. Wir müssen unbedingt verhindern, dass das öffentliche Leben erneut zum Erliegen kommt. Wir müssen unseren Teil dazu beitragen, dass Restaurants, Cafés, Geschäfte und insbesondere unsere Schulen und Kindergärten geöffnet bleiben. Und, dass wir unsere Angehörigen in Alten- und Pflegeheimen weiterhin besuchen können.

Es gilt daher ab sofort Maskenpflicht auf stark frequentierten Straßen und Plätzen. Dazu zählen beispielsweise die Fußgängerzone in der Altstadt, der Bismarckplatz und alle Wochenmärkte. Zudem gelten für private Feiern Beschränkungen. Die Stadt reduziert die zulässige Teilnehmerzahl bei privaten Veranstaltungen. Wir folgen damit den Empfehlungen von Bund und Ländern, die sich auf einheitliche Regelungen ab einer Inzidenz von 35 geeinigt haben.

Wir alle sehnen uns nach unserem normalen Alltag. Einem Alltag, in dem wir unbeschwert Verwandte und Freunde treffen können. Ich kann das sehr gut verstehen. Auch mir geht es so. Doch damit wir die Corona-Krise gut überwinden können, müssen wir uns gerade jetzt wieder disziplinierter und vorsichtiger verhalten. Es gilt, die Ausbreitung des Virus wieder zu verlangsamen. Das hat höchste Priorität.

Ich bitte Sie deshalb alle: Befolgen Sie die AHA-Regeln. Halten Sie Abstands- und Hygieneregeln ein und tragen Sie eine Alltagsmaske.

Achten Sie auf sich und Ihre Nächsten und bleiben Sie gesund!

Ihr  
**Eckart Würzner**  
Oberbürgermeister der Stadt Heidelberg